

Antrag Nr.: 0103/2009/AN  
Antragsteller: GAL/HD P & E, SPD, BL/LI, Grüne  
Antragsdatum: 19.11.2009

**VERTRAULICH**  
bis zur Feststellung des  
schriftlichen Ergebnisses der  
letzten nicht öffentlichen  
Ausschusssitzung durch  
die/den Vorsitzende/n!

## Stadt Heidelberg

Federführung:  
Dezernat II, Stadtplanungsamt

Beteiligung:

Betreff:

**Einleitung des Verfahrens für eine  
Städtebauliche Entwicklungsmaßnahme in  
den Bereichen Mark-Twain-Village und  
Patton-Barracks, US-Hospital, Community-  
Center und US-Airfield**

# Antrag

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Beratungsergebnis:	Handzeichen:
Gemeinderat	17.12.2009	Ö		
Stadtentwicklungs- und Verkehrsausschuss	17.03.2010	N		
Gemeinderat	15.04.2010	Ö		

**Der Antrag befindet sich auf der Seite 3.1**

Abbildung des Antrages:

19-NOV-09 12:27	GAL	00496221162862	SEITE: 1
<b>Gemeinsamer Antrag</b>			
01/OB-Referat SD 19. NOV. 2009			
01	GR	BB	Proto

**Gemeinderatsfraktion der GAL + HD pflegen und erhalten  
Gemeinderatsfraktion der SPD**

Heidelberg, 17.11.2009

**Tagesordnungspunkt Gemeinderat**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Unterzeichnerinnen und Unterzeichner beantragen gemäß § 18 Abs. 3 der Geschäftsordnung des Gemeinderates der Stadt Heidelberg die Aufnahme des Tagesordnungspunktes

**Einleitung des Verfahrens für eine Städtebauliche Entwicklungsmaßnahme in den Bereichen Mark-Twain-Village, Patton-Barracks, US-Hospital, Community-Center und US-Airfield**

1. Bericht der Verwaltung
2. Diskussion und Aussprache
3. ggf. Anträge

im öffentlichen Teil der Tagesordnung des nächsten Gemeinderates.

**Begründung:**

Unbeschadet einer endgültigen Entscheidung über den (Teil-) Abzug der amerikanischen Streitkräfte aus Heidelberg bitten wir die Verwaltung vorsorglich das entsprechende Verfahren einzuleiten, damit der BIMA gegenüber das Signal gesetzt wird, wie groß und wie genau qualifiziert das Interesse der Stadt Heidelberg an diesen Flächen ist.

Es liegt im dringenden sozialen und städtebaulichen Interesse der Stadt Heidelberg, diesen Planungsprozess ohne weitere Verzögerung zu starten.

Aktuelle Aussagen der BIMA zum Quartier Sickingen- / Fabrikstraße lassen die Option offen, dass die BIMA ggf. diese Areale an meistbietende externe Investoren verkauft. Das kann nicht im Interesse der Stadt sein, weshalb wir eine entsprechende Festlegung für dringend erforderlich halten.

**gezeichnet Fraktion/AG GAL/HD P&E,  
gezeichnet SPD-Fraktion,  
gezeichnet BL/LI,  
gezeichnet Bündnis 90/Die Grünen**